



Erfolgreicher Landesbläser- kammermusik- Wettbewerb



C.Liss



Trombone Gang'Stars



X-tett

Die erfolgreichen Ensembles



X-tett 2



Hörnchen klein



Schlag auf Schlag

Militärmusik wieder in voller Spielstärke



Gefördert durch das Land Niederösterreich

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH **N**



Erfolgreicher Landesbläserkammermusik-Wettbewerb

Am Sonntag, 22. Mai 2016 fand im Schloss Hotel Zeillern der 34. Landeswettbewerb für Musik in kleinen Gruppen statt. Zuvor fanden Bezirkswettbewerbe statt, an denen rund 300 Holz- und Blechbläserensembles teilgenommen haben.

Beim Landeswettbewerb stellten sich 7 Blechbläser- und 16 Holzbläserensembles folgender Jury:

Holzbläser: Dorit Führer-Pawikovsky, Mag. Gernot Jöbstl, Wolfgang Kornberger, Mag. Peter Rohrsdorfer, Mag. Gerhard Forman (Juryvorsitz)

Blechbläser: Mag. Harald Sowa, Mag. Johann Wadauer, Dr. MMag. Wolfram Rosenberger, Markus Schmidbauer MA (Juryvorsitz)

Wir gratulieren allen Ensembles ganz herzlich zu ihren tollen Leistungen und möchten uns auch bei allen teilnehmenden Personen für ihr Engagement bedanken!

Folgende Ensembles werden Niederösterreich beim Bundeswettbewerb vertreten, der am 22. und 23. Oktober 2016 in Graz stattfindet:

Stufe A: **Hörnchen klein** (Jugendkapelle Raabs/Thaya) - Herbert Hauer

Stufe B: **Trombone Gang´Stars** (Überregional) - Wolfgang Strasser

Stufe C: **Schlag auf Schlag** (Stadtkapelle Retz) - Kevan Teherani und **C.Liss** (Überregional) - Mag. Petra Löw

Stufe D: **X-tett** (Wachauer Trachtengruppe Dürnstein) - Alfred Agis

Stufe S: **X-tett 2** (Überregional) - Alfred Agis

Mag. Gerhard Forman, Landesjugendreferent-Stv.

Gesamtergebnis - Landeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ und Landeswettbewerb „Drum Competition“

Stufe	Ensemble	Musikverein	Punkte
A	Kids in time	Überregional	69 / GE
A	Lollipops	Jugendkapelle Staatz	77,25 / GE
A	JaBeLe	Überregional	77,33 / GE
A	Los Drumtasticos	TK Furth an der Triesting	77,67 / GE
A	Jamiste trio	Musikkapelle Seitenstetten	80,83 / GE
A	Die Klaripapas	JBM Katzelsdorf	83,5 / SGE
A	DCR-Retz	Überregional	84 / SGE
A	Hörnchen klein	Jugendkapelle Raabs/Thaya	94,17 / AE *
A	Contact	Überregional	94,67 / AE
B	Backstick Boys	Überregional	74,33 / GE
B	C+M+B	Jugendkapelle Raabs/Thaya	81 / SGE
B	Seifgahanga	Überregional	87 / SGE
B	Vierolino	MV St. Veit/Triesting	89,25 / SGE
B	The Tweets	Überregional	91,25 / AE
B	Trioletta	MV St. Veit/Triesting	92,75 / AE
B	Trombone Gang'Stars	Überregional	97,5 / AE *
C	Super Action Heros Drummer	Überregional	77,33 / GE
C	Powergirls	MV Göstling/Ybbs	83 / SGE
C	Brass Akustika	Überregional	89 / SGE
C	ClarInAction	Überregional	93,75 / AE
C	Sunny flutes	Musikverein Traismauer	94 / AE
C	Schlag auf Schlag	Stadtkapelle Retz	95,33 / AE *
C	take five hornitos	Überregional	95,67 / AE
C	C.Liss	Überregional	96,13 / AE *
D	Baraltenso	Überregional	82,50 / SGE
D	Flutefun	Stadtkapelle Retz	87,25
D	ClariFour	Musikkapelle Roseldorf	90,25 / SGE
D	Saxess	Musikverein Ernsthofen	90,25 / SGE
D	Romantic 4	Überregional	90,25 / SGE
D	Pertholzer Tenorhorn-Tuba Quartett	Trachtenkapelle Bad Großpertholz	92,17 / AE
D	X-tett	Wachauer Trachtengruppe Dürnstein	92,75 / AE *
S	X-tett 2	Überregional	96,25 / AE *

* Entsendung zum Bundeswettbewerb

Termine Bezirks - JMLA - Prüfungen 2016

Datum	BAG	Adresse	Uhrzeit
06.07.2016	Horn-Waidhofen	3820 Raabs an der Thaya	
06.07.2016	Gänserndorf	2230 Gänserndorf	09:00 Uhr
07.07.2016	Hollabrunn	2070 Retz	
08.07.2016	Zwettl	3910 Zwettl, HAK	08:00 Uhr
08.07.2016	Gmünd	3972 Bad Großpertholz	08:00 Uhr
09.07.2016	Tulln	3430 Tulln, Konradgasse 2	
09.07.2016	St. Pölten	3200 Obergrafendorf, Schulgasse 6	08:00 Uhr
09.07.2016	Mistelbach	2130 Mistelbach, Winzerschulgasse 50	09:00 Uhr
09.07.2016	Melk	3382 Sooß	
16.07.2016	Krems	3500 Krems, Hafnerplatz 2	
02.09.2016	Bruck an der Leitha	2460 Bruck an der Leitha	09:00 Uhr
22.10.2016	Neunkirchen	2632 Wimpassing	
12.11.2016	Lilienfeld	3161 St. Veit an der Gölsen, Bahnstraße 3	10:00 Uhr
17.12.2016	Gänserndorf	2230 Gänserndorf	13:00 Uhr

Termine Bezirksseminare 2016

Anmeldung beim jeweiligen Bezirksjugendreferenten

Bezirk	Datum	Adresse	Ansprechperson zur Anmeldung
Amstetten	18. - 22.07.2016	3300 Amstetten, Bildungshof Gießhübl, Gießhübl 7	Maria Fuchsluger
Baden	04. – 08.07.2016	2514 Traiskirchen, BiZent Arkadia	Walter Skoda
Bruck/Leitha	29.08.-02.09.2016	2460 Bruck/Leitha	Karolina Pistelok
Gänserndorf	04. – 08.07.2016	2230 Gänserndorf, Konrad-Lorenz-Gymnasium	Robert Corazza
Gmünd	04. – 08.07.2016	3972 Bad Großpertholz, Schulzentrum	Stefan Grübl
Hollabrunn	04. – 08.07.2016	2070 Retz	Sonja Wurm
Horn-Waidhofen	04. – 08.07.2016	3820 Raabs/Thaya	Carmen Gschwandtner
Krems	11. – 15.07.2016	3500 Krems, Hafnerplatz 2, MS Krems	Sonja Hochgötz
Lilienfeld	11. – 15.07.2016	3143 Phyra	Matthias Pfeiffer
Melk	04. – 08.07.2016	3382 Sooß, LWFS	Gerhard Sieder
Mistelbach	04. – 08.07.2016	2130 Mistelbach, LWFS, Winzerschulgasse 50	Peter Hofmann
Neunkirchen	01. – 05.08.2016	2831 Warth, LWFS	Roman Bischhorn- Stickelberger
St.Pölten	04. – 08.07.2016	3200 Obergrafendorf, Schulg. 6, NMS	Stefan Mandl
Tulln	04. – 08.07.2016	3430 Tulln, Konradg.2, MusikNMS Tulln	Susanne Ferstl
Zwettl	04. – 08.07.2016	3910 Zwettl, HAK	Elisabeth Bichl

Projekt „Junge Bläserphilharmonie Niederösterreich“

Die Junge Bläserphilharmonie ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem Musikschulmanagement Niederösterreich, dem NÖ Blasmusikverband und der Militärmusik Niederösterreich. Ziel ist es, die besten NachwuchsmusikerInnen (Holz-, Blechbläser und Schlagzeuger) aus den NÖ Musikschulen für dieses Projekt zu gewinnen, um mit ihnen einen außergewöhnlichen Klangkörper zu formen. Herausragende Spielstätten (z.B. Grafenegg) und ansprechendes Repertoire sollen ebenfalls dazu beitragen, dieses Orchester repräsentativ zu machen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahme steht allen NÖ MusikschülerInnen zwischen 15 und 22 Jahren offen, die ihre Abschlussprüfung oder das JMLA Gold in den letzten Jahren absolviert haben (oder kurz davor stehen), oder die bei „Prima la musica“ in den Altersgruppen III oder IV einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb oder einen 1. Preis mit sehr gutem Erfolg erhalten haben bzw. in den Altersgruppen IIIplus oder IVplus einen 1. oder 2. Preis erhalten haben. Die verpflichtende Teilnahme an allen genannten Terminen ist Voraussetzung.

PROGRAMM

u. a. Werke von Jan Van der Roost, Gustav Holst & Julius Fučík

TERMINE - Probenphase

Montag, 29. August bis Samstag, 3. September 2016
(letzte Sommerferienwoche), St. Pölten



KONZERTE

Samstag, 3. September 2016, Poydium Poysdorf
Samstag, 24. September 2016, Auditorium Grafenegg
Dirigent: DANIEL MUCK

Anmeldung im Bereich Klarinette und Horn werden noch entgegen-
genommen.

INFOS

Musikschulmanagement Niederösterreich
Mag. Marie-Luise Haschke, MAS, MA
T. 02742 9005 16886, marie-luise.haschke@musikschulmanagement.at

Ausschreibung zum 8. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb 2017

Der Österreichische Blasmusikverband / die Österreichische Blasmusikjugend schreibt für 2017 den 8. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb aus (siehe Seiten 10 und 11). Dem Bundeswettbewerb gehen in allen Landesverbänden sowie den Partnerverbänden Südtirol und Liechtenstein Landeswettbewerbe voraus. Der Landeswettbewerb in NÖ findet am 7. und 8. Mai 2017 in Rabenstein/Pielach statt. Die Teilnahme in den Stufen AJ bis EJ am Bundeswettbewerb erfordert die vorhergehende Qualifikation beim Landeswettbewerb am 7. und 8. Mai 2017.

Informationen zur Ausschreibung zu den Landeswettbewerben erfolgen in den nächsten Wochen durch den jeweiligen Blasmusikverband.



Neuerungen JMLA - ÖBJ

Die Österreichische Blasmusikjugend (ÖBJ) hat beim Kongress 2016 in Bruneck einstimmig Änderungen bei den Richtlinien zum Leistungsabzeichen beschlossen. Folgende Bereiche wurden novelliert:

- Freie Literaturwahl
- Verpflichtendes Kammermusikstück
- Anrechnungen von Wettbewerben

Diese Änderungen sind mit den aktuellen Richtlinien zum Leistungsabzeichen in Niederösterreich bereits umgesetzt.

**Die Bläserpost
finden Sie auch online
auf unserer Website
www.noebv.at**

Jugendpreis Juventus

„JUVENTUS – der Jugendpreis der Österreichischen Blasmusik“ ist ein Würdigungspreis, der an besonders nachhaltige und musikalisch-gemeinschaftlich fördernde Jugendprojekte von der Österreichischen Blasmusikjugend vergeben wird. Die Österreichische Blasmusikjugend schreibt für das Jahr 2015/2016 eine Einreichung für den JUVENTUS wie folgt aus: Für die aktuelle Ausschreibung gelten bereits abgeschlossene bzw. bereits durchgeführte Projekte des Zeitraumes 2015 bis 2016. Der Themenschwerpunkt der Projekte ist offen und kann individuell frei gewählt werden. Für den JUVENTUS können Projekte eingereicht werden, die von einem Musikverein, einer Musikinstitution oder von einem Musikverein übergreifend mit anderen

Institutionen und Vereinen in Österreich, Südtirol oder Liechtenstein ins Leben gerufen wurden. Die Projekte, die eingereicht werden, sollten besonders nachhaltig sein und zukünftig als Vorzeigeprojekte in Durchführung und Umsetzung für unsere Musikkapellen dienen. Eingereichte Projekte sollten neue, interessante Ideen/Sichtweisen aufzeigen, die später als „Musterbeispiel“ für andere Vereine herangezogen werden können. Für 2016 können bereits abgeschlossene bzw. bereits durchgeführte Projekte des Zeitraumes 2015 bis 2016 eingereicht werden.

Weitere Infos unter:

<http://www.blasmusik.at/aktuelles/juventus/>

Int. Jugendblasorchester-Wettbewerb in der Kategorie Superior Jugendblasorchester (SJ)

2017 schreibt die Österreichische Blasmusikjugend den internationalen Jugendblasorchester Wettbewerb in der Kategorie Superior Jugendblasorchester (SJ) zum zweiten Mal aus.

Der Wettbewerb wird am 22.10.2017 im Brucknerhaus in Linz im Rahmen des 8. Österreichischen Jugendblasorchester-Wett-

bewerbes stattfinden. Für den Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb in der Stufe SJ ist keine Qualifikation bei einem Landeswettbewerb notwendig. Die Orchester bewerben sich über die Homepage www.blasmusik.at.

Projekt mit den Wiener Philharmonikern

2016 findet bereits zum 11. Mal anlässlich der Salzburger Festspiele das Projekt „Wiener Philharmoniker treffen Blasmusikjugend“ statt, heuer mit Jugendlichen aus Niederösterreich und Salzburg. Es wird in Zusammenarbeit mit den Wiener Philharmonikern und dem Salzburger Blasmusikverband organisiert. Ausgewählte Musiker und Musikerinnen werden mit Prof. Karl Jeitler und den Wiener Philharmonikern ein Programm einstudieren, mit diesen proben

und auch bei den Proben der Philharmoniker dabei sein. Aus Niederösterreich haben sich rund 100 JungmusikerInnen gemeldet, 47 dürfen das Bundesland NÖ vertreten. Wir freuen uns auf das Projekt und auf das Konzert, das unter der Leitung von Prof. Karl Jeitler am Sonntag, dem 28. August 2016, um 11:30 Uhr in der Felsenreitschule im Salzburger Festspielhaus stattfindet.





M!16

NÖBV-MUSIKSOMMER ZEILLERN

SOMMERSEMINARE 2016

„Die Bildung von Körper, Geist und Seele sowie die Freude am aktiven Musizieren steigern unsere Lebensqualität.“

Wir möchten allen interessierten Bläsern und Schlagwerkern eine Woche Freude mit Musik bieten.

Herausragende Pädagogen des NÖ Musikschulwesens, Berufsmusiker sowie Professoren von Musikuniversitäten stehen als Referenten zur Verfügung.

Neben der Einzelbetreuung und ausgiebiger Möglichkeiten zum Spielen mit einem Klavierbegleiter steht das gemeinsame Musizieren in gleichen oder gemischten Ensemblebesetzungen im Vordergrund.

Zudem bieten wir insbesondere:

- Einzel- und Kleingruppenunterricht mit verschiedenen Inhalten
- Atemtechnik
- Rhythustraining
- Ansatzberatung
- Spieltechnisches Training
- Literaturberatung/Literaturvielfalt
- Ensemblespiel in vielfältiger Besetzung
- Korrepetition
- Instrumentenkunde & -pflege
- Instrumenten-, Mundstück- und Blattberatung
- Einführung ins Improvisieren/Jazzphrasing
- Umgang mit Nervosität

Die Allgemeine Musikkunde mit Musikgeschichte und Gehörbildung (Musikkundeprüfung) kann ebenfalls absolviert werden wie auch die Prüfung zum Jungmusikerleistungsabzeichen (JMLA) oder Musikerleistungsabzeichen (MLA).

Das Schloss Hotel Zeillern steht uns mit der Vielzahl an Seminarräumen und vielen Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung.

Wir hoffen, dass wir für euch ein ansprechendes Programm zusammenstellen konnten und freuen uns auf viele Teilnehmer und Begegnungen.

Das Jugendreferat des NÖ Blasmusikverbandes

MUSIKWOCHE für FLÖTE und KLARINETTE - Stufe B / C

5

Termin: 18.07.2016 - 9 Uhr bis 22.07.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten:

Flöte: Alfred Agis, Mag. Matthias Eckart, Mag. Melanie Steinger, BA, Regina Stockinger

Klarinette: Theresa Dinkhauser, Theresa Hajny, Sonja Hochgötz, MA, Mag. Kerstin Höller, Thomas Maderthaler, Mag. Martin Stöger

Korrepetition: Carol Klaus, Mag. Markus Vorzeller

Seminarleiter: Thomas Maderthaler

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet am Samstag, dem 23.07.2016, vormittags statt. Prüflinge können daher erst Samstagmittags abreisen. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Flötenorchester vom Piccolo bis zur Bassquersflöte, Klarinettenorchester von der Es-Klarinette bis zur Kontrabassklarinette, Herstellen und Zurichten von Klarinettenblättern, Atemtechnik

Anmeldegebühr: € 10,00 - Kursbeitrag: € 30,00*

Anmeldeschluss: 20.06.2016 - sofern die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist.

ERWACHSENE KURSTEILNEHMER
SIND GERNE GEGEHEN!

MUSIKWOCHE für OBOE und FAGOTT - Stufe A / B / C

6

Termin: 18.07.2016 - 9 Uhr bis 22.07.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten:

Oboe: Mag. Eva Griegl-Stich, MA, Astrid Kendl, MA

Fagott: Gabriele Maderthaler

Korrepetition: Carol Klaus, Mag. Markus Vorzellner

Seminarleiter: Thomas Maderthaler

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet am Samstag, dem

23.07.2016, vormittags statt. Prüflinge können daher erst Samstagmittags abreisen. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Wiener und Französische Oboe, Kammermusik, Rohrbau, Atemtechnik

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 20.06.2016 - sofern die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist.

MUSIKWOCHE für TROMPETE, FLÜGELHORN, HORN und TENORHORN - Stufe B / C

7

Termin: 25.07.2016 - 9 Uhr bis 29.07.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten:

Trompete/Flügelhorn: Karl Hemmelmayer, Mag. Gernot Kahofer, Alexander Kastner, Hermann Maderthaler, Josef Wagner

Horn: Mag. Gerhard Forman, Peter Hofmann, Mag. Daniela Obmann

Tenorhorn: Ferdinand Hebesberger, Johann Pausackerl, Robert Ringwald, Thomas Wallner

Improvisieren: Mag. Christof Zellhofer

Korrepetition: Leonid Belaiev, Carol Klaus

Seminarleiter: Mag. Gerhard Forman

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet am Samstag, dem 30.07.2016, vormittags statt. Prüflinge können daher erst Samstagmittags abreisen. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Großes Hornensemble (8 - 12 stimmig), Großes Blechbläserensemble, Atemtechnik, Ansatztechnik, Übekonzepte und Umgang mit Nervosität, Posaunenschnupern für Tenorhorn

Einführung ins Improvisieren mit Christof Zellhofer

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 27.06.2016 - sofern die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist.

MUSIKWOCHE für POSAUNE und TUBA - Stufe A / B / C

8

Termin: 25.07.2016 - 9 Uhr bis 29.07.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten:

Posaune: Emil Haderer, Mag. Reinhard Stöckl, Bernhard Thain

Tuba: Mag. Johann Schiestl, Robert Schweiger

Korrepetition: Leonid Belaiev, Carol Klaus

Seminarleiter: Mag. Gerhard Forman

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet am Samstag, dem 30.07.2016, vormittags statt. Prüflinge können daher erst Samstagmittags abreisen. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Großes Blechbläserensemble, Atemtechnik, Ansatztechnik, Übekonzepte und Umgang mit Nervosität

Einführung ins Improvisieren mit Christof Zellhofer

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 27.06.2016 - sofern die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist.



NIEDERÖSTERREICHISCHER
BLASMUSIKVERBAND

Schlossstraße 1, 3311 Zeillern
Telefon 07472/66866

Kursbeitrag je Kurs: € 30,00

(Nichtmitglieder des NÖBV: € 90,00)

Anmeldegebühr: € 10,00

Alle Infos zum JMLA/MLA finden Sie auf

www.noebv.at.

Die Nächtigungskosten von € 38,- (inkl. Vollpension und zwei Getränken/Tag sind direkt im Schloss Hotel Zeillern zu bezahlen).

Die Anmeldeschlüsse werden eingehalten, sofern die maximale Teilnehmerzahl noch nicht erreicht ist!

MUSIKWOCHE für DRUM-SET

13

Termin: 15.08.2016 - 9 Uhr bis 19.08.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten: Klaus Zalud

Korrepetition: Florian Neulinger

Seminarleiter: Markus Schmidbauer, MA

Zusatzangebot: Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl, Samba mit Thomas Mair

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 11.07.2016 - sofern die maximale TeilnehmerInnenzahl noch nicht erreicht ist.

9

MUSIKWOCHE für FLÖTE, KLARINETTE und SAXOPHON Stufe B / C

Termin: 08.08.2016 - 9 Uhr bis 12.08.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten:

Flöte: MMag. Helga Berndl, Birgit Geisler, Sonja Wurm

Klarinette: Mag. Kerstin Höller, Mag. Petra Löw, Mag. Christine Putzer

Saxophon: Mag. Markus Holzer, MAS, Michael Krenn, Andreas Schöberl

Korrepitition: Petra Mayerhofer, Leonid Belaiev

Seminarleiter: Mag. Markus Holzer, MAS

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet am Samstag, dem 13.08.2016, vormittags statt. Prüflinge können daher erst Samstagmittags abreisen. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Flötenorchester, Saxophonorchester, Klarinettenorchester, Großes Kursorchester von der Es-Klarinette bis zum Basssaxophon, Atemtechnik und Entspannungstechnik mit Birgit Geisler, Improvisation mit Michael Krenn

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 04.07.2016 - sofern die maximale TeilnehmerInnenzahl noch nicht erreicht ist.

10

MUSIKWOCHE für TROMPETE, FLÜGELHORN - Stufe B / C

Termin: 15.08.2016 - 9 Uhr bis 19.08.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze

Voraussichtliche Referenten:

Rainer Gutternigg, Christian Sauer, Mag. Anton Straka

Korrepitition: Florian Neulinger

Seminarleiter: Markus Schmidbauer, MA

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet je nach Anzahl der KandidatInnen am Freitag, dem 19.08.2016 oder am Samstag, dem 20.08.2016, vormittags statt. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Großes Trompetenensemble, Einführung Barocktrompete mit Anton Straka, Einführung ins Improvisieren mit Rainer Gutternigg, Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 11.07.2016 - sofern die maximale TeilnehmerInnenzahl noch nicht erreicht ist.

11

MUSIKWOCHE für SCHLAGWERK - Stufe B / C

Termin: 15.08.2016 - 9 Uhr bis 19.08.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze
Schlägel mitbringen!

Voraussichtliche Referenten:

Peter Klaus, Mag. Thomas Mair, Gottfried Schnürl

Korrepitition: Florian Neulinger

Seminarleiter: Markus Schmidbauer, MA

Allgemeines: Der konzertante Teil der Prüfung findet Dienstag bis Donnerstag, der letzte Teil der Prüfung findet je nach Anzahl der KandidatInnen am Freitag, dem 19.08.2016 oder am Samstag, dem 20.08.2016, vormittags statt. KEIN PRÜFUNGSZWANG!

Zusatzangebote: Klassisches Schlagwerk im Orchester, Literatur – Orchesterstellen – Registerproben, Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl, Samba mit Thomas Mair

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 11.07.2016 - sofern die maximale TeilnehmerInnenzahl noch nicht erreicht ist.

12

MUSIKWOCHE für STABSPIELE (MALLETS)

Termin: 15.08.2016 - 9 Uhr bis 19.08.2016 - 17 Uhr

Voraussetzung: Mindestniveau Bronze
Schlägel mitbringen! Nach Möglichkeit Vibraphon oder Marimbaphon bzw. Xylophon mitnehmen!

Voraussichtliche Referenten:

Mag. Harald Demmer

Korrepitition: Florian Neulinger

Seminarleiter: Markus Schmidbauer, MA

Zusatzangebote: Einführung ins Improvisieren, Rhythmus Training XYZ mit Gottfried Schnürl, Samba mit Thomas Mair

Anmeldegebühr: € 10,00 - **Kursbeitrag:** € 30,00*

Anmeldeschluss: 11.07.2016 - sofern die maximale TeilnehmerInnenzahl noch nicht erreicht ist.

ÖBV-Kongress in Bruneck (Südtirol)

Der alljährliche Kongress des Österreichischen Blasmusikverbandes fand heuer vom 26. bis 29. Mai in Bruneck im Pustertal statt. Für den NÖBV nahmen LO Dir. Peter Höckner, Landeskapellmeister Manfred Sternberger, Landesjugendreferent Mag. Gerhard Forman und NÖBV-GF Mag. Elisabeth Haberhauer teil. Neu gewählt wurde nicht nur die Leitung des ÖBV mit Präsident Erich Riegler (Steiermark) und den Vizepräsidenten Horst Baumgartner (Kärnten) und Dr. Friedrich Anzenberger (NÖ), sondern auch das gesamte Präsidium. Neu in diesem Gremium vertreten sind Bundeskapellmeister-Stv. Herbert Klinger (Wien) und Bundesmedienreferentin Raphaela Dünser (Vorarlberg). Der Kongress ernannte den scheidende Bundeskapellmeister-Stv. Prof. Ing. Philipp Fruhmänn zum Ehrenmitglied des ÖBV; der bisherige Präsident Dr. Friedrich Anzenberger erhielt die Goldene Verdienstmedaille der CISM.



Militärmusik wieder in voller Spielstärke



Am 3. Mai war eine Delegation des Österreichischen Blasmusikverbandes (Präsident Dr. Friedrich Anzenberger, Vizepräsidenten Erich Riegler und Matthäus Rieger, Bundeskapellmeister Kons. Walter Rescheneder) und der Obmann der Militärmusikfreunde Österreich Wolfram Baldauf beim

neuen Verteidigungsminister Mag. Hans Peter Doskozil. Dort wurde vom Minister eine Rückkehr zum alten System bei den Militärmusikkapellen zugesagt, was in der Landeshauptleutekonferenz am 11. Mai auch öffentlich bestätigt wurde. Das ist ein wichtiger Schritt zur Beibehaltung dieser wichtigen Ausbildungsschiene für die österreichische Blasmusik. Auch der NÖBV und viele Musikerinnen und Musiker unserer Mitgliedskapellen haben durch ihr Engagement dazu beigetragen, dass die Militärmusik in ihrer ursprünglichen Größe wieder spielbereit wird.

Seitens des NÖBV wird auch ein großer Dank an LH Dr. Erwin Pröll, Innenminister Mag. Wolfgang Sobotka und im besonderen an Landesrat Dr. Stephan Pernkopf ausgesprochen, die sich alle mit großem Einsatz für den Erhalt der Militärmusik verdient gemacht haben.



**WIR
SCHAFFEN DAS.
MIT 300 NV BERATERN GANZ IN IHRER NÄHE.**



**Niederösterreichische
Versicherung AG**

Neue Herrngasse 10
3100 St. Pölten

Tel. 02742/9013-0
info@noevers.at



Die Niederösterreichische
Versicherung
www.noevers.at



Österreichischer JUGEND- BLASORCHESTER Wettbewerb AUSSCHREIBUNG 2017



1. Allgemeines

Der Österreichische Blasmusikverband/die Österreichische Blasmusikjugend schreibt für **Sonntag, dem 29. Oktober 2017** im Brucknerhaus in Linz den **8. Österreichischen Jugendblasorchester-Wettbewerb** aus. Dem Bundeswettbewerb gehen in allen Landesverbänden sowie den Partnerverbänden Südtirol und Liechtenstein Landeswettbewerbe voraus. Informationen zu den Landeswettbewerben sind bei den jeweiligen Landesverbänden erhältlich.

2. Teilnehmende Orchester

Der jeweilige Landesverband entscheidet autonom über die Entsendung der teilnehmenden Jugendblasorchester. Der Landesverband nominiert Jugendblasorchester der Stufen AJ bis EJ zum Bundeswettbewerb, unabhängig von einer vorherigen Qualifikation durch einen Landeswettbewerb. **Die endgültige Zahl der Orchester pro Landesverband richtet sich nach der Anzahl der teilnehmenden Orchester bei den Landeswettbewerben.**

Es sind Jugendblasorchester in Harmoniebesetzung ab neun Mitgliedern zugelassen, dazu zählen: Vereinseigene Jugendblasorchester, Vereinsübergreifende Jugendblasorchester, Musikschul- und Schulblasorchester und Auswahlorchester.

Teilnahmeberechtigt der Stufen AJ bis EJ sind alle Jugendblasorchester des ÖBV und der Partnerverbände, welche die oben angeführten Voraussetzungen erfüllen. Die Mitglieder müssen im Datenerfassungsprogramm des Österreichischen Blasmusikverbandes/der Österreichischen Blasmusikjugend erfasst sein.

Seit dem Jahr 2015 können Jugendblasorchester der Stufe SJ im Zuge des „internationalen Jugendblasorchester-Wettbewerbes der Kategorie Superior Jugendblasorchester (SJ)“ antreten. Nähere Informationen dazu sind auf der Homepage der Österreichischen Blasmusikjugend unter www.blasmusikjugend.at zu entnehmen.

3. Altersstufen

Die teilnehmenden Jugendblasorchester können in sechs verschiedenen Stufen antreten:

Stufe	max. Durchschnittsalter	Höchstalter
J*	bis 12 Jahre	16 J.
AJ	bis 13 Jahre	18 J.
BJ	bis 14 Jahre	19 J.
CJ	bis 15 Jahre	20 J.
DJ	bis 16 Jahre	21 J.
EJ	bis 17 Jahre	22 J.

*nur bei Bezirks- bzw. Landeswettbewerben

Pro Stufe sind drei zusätzliche MusikerInnen ohne Alterslimit und unabhängig vom Instrument möglich. Sie werden aber bei der Berechnung des Durchschnittsalters miteinbezogen; über 30-Jährige werden dabei nur mit 30 Jahren berechnet. Es gilt das Geburtsjahr zur Berechnung.

Es ist erlaubt, in einer höheren Stufe als es das Durchschnittsalter ergeben würde, anzutreten. In diesem Fall gilt das Höchstalter der Stufe, in der das Orchester tatsächlich antritt.

Zur Erläuterung:

- Zur Ermittlung des Durchschnittsalters werden alle Musiker/Musikerinnen herangezogen, auch jene ohne Alterslimit (Faktor 30).
- Zur Ermittlung des Alters ist das Geburtsjahr, bezogen auf das Veranstaltungsjahr 2017, ausschlaggebend (1997 geboren = 20 Jahre).
- Beispiel:
ab Altersdurchschnitt 13,01 ➔ Stufe BJ
ab Altersdurchschnitt 14,01 ➔ Stufe CJ

4. Literatur

Ein Pflichtstück ist aus der Literaturliste auszuwählen. Zusätzlich muss ein Selbstwahlstück, welches mindestens dem Schwierigkeitsgrad des Pflichtstückes entspricht, von jedem teilnehmenden Orchester gespielt werden. In jeder Stufe stehen zwei Pflichtstücke zur Auswahl. Ein Stück (entweder das Pflichtstück oder das Selbstwahlstück) muss von einem österreichischen oder einem aus den Partnerverbänden stammenden Komponisten sein. Der Veranstalter behält sich die Kontrolle der richtigen Einstufung des Selbstwahlstückes vor. Das Pflichtstück bestimmt unter Einhaltung der Alterskriterien die Stufe in der das Orchester antritt.

Auf der Homepage der Österreichischen Blasmusikjugend unter www.blasmusikjugend.at sind die Pflichtstücke mit den jeweiligen Hörbeispielen angeführt. Als Kooperationspartner der Österreichischen Blasmusikjugend fungieren folgende Verlage:

ABEL-Musikverlag
6884 Damüls
E-Mail: info@abel.at
Tel.: 05510/3050, www.abel.at

Herrma-Musikverlag
Rohrauergasse 13, 8680 Mürrzuslach
E-Mail: herrma-musikverlag@aon.at
Tel./Fax: 03852/36683
www.herrma.at

Pro Musica
Innrain 5, 6020 Innsbruck
E-Mail: promusica@mayrmusic.at
Tel.: 0512/266408
www.mayrmusic.at

Musikverlag Kliment
Kolingasse 15, 1090 Wien
E-Mail: office@kliment.at
Tel.: 0 1 317 5147-0, www.kliment.at

De Haske Hal Leonard GmbH
Rotlaubstraße 6, 79427 Eschbach
Deutschland
E-Mail: verkauf@dehaske.de
Tel.: 0049 (0) 7634/5500
www.dehaske.com

Verein für Musikinformation
www.notendatenbank.net

AKM
www.akm.at

Pflichtstücke

Stufe	Komponist	Werk	Verlag
J	Gerald Oswald	THE FIREBRIGADE	Mitropa Music
J	Mekel Rogers	JESTER DANCE	HeBu Musikverlag GmbH
AJ	Jakob Gruchmann	CUCÚ	Eigenverlag Jakob Gruchmann www.jakobgruchmann.com
AJ	Brian Balmages	COLLIDING VISIONS	Kliment Musikverlag
BJ	Thomas Asanger	BREAK-UP	Musikverlag Rundel
BJ	Robert Sheldon	HARBINGER	Alfred Music Publishing GmbH
CJ	Otto M. Schwarz	APOLLO 11	Mitropa Music
CJ	Robert W. Smith	HYMNSONG VARIANTS	Alfred Music Publishing GmbH
DJ	Armin Kofler	RÉVERIE	Musikverlag Frank
DJ	Filippo Ledda	DARK MOON	HeBu Musikverlag GmbH
EJ	Peter Diesenberger	FRANKENBURG	OrchestralArt
EJ	James Swearingen	IN ALL ITS GLORY	DEHASKE HAL LEONARD

Soweit vorhanden, können die Stücke auf CD oder als Musterpartitur bestellt werden. Natürlich helfen Ihnen auch andere Verlage hier weiter.

Weitere empfehlenswerte Jugendblasorchester-Literatur (Selbstwahlwerke der Stufen AJ bis EJ) finden Sie auch auf unseren CD's der vergangenen Wettbewerbe. CD-Bestellung im Online-shop unter www.blasmusikjugend.at

5. Bewertung

Die Bewertung erfolgt nach folgenden Kriterien:

1. Stimmung und Intonation
2. Ton und Klangqualität
3. Phrasierung und Artikulation
4. Spieltechnische Ausführung
5. Rhythmik und Zusammenspiel
6. Tempo und Agogik
7. Dynamische Differenzierung
8. Klangausgleich und Registerbalance
9. Interpretation und Stilempfinden
10. Künstlerisch-musikalischer Gesamteindruck

Jedem Juror stehen bei der Beurteilung pro Kriterium zehn Punkte zur Verfügung. Das Gesamtergebnis entspricht dem Durchschnittswert der Ergebnisse der Juroren.

6. Termine der Landeswettbewerbe

Bundesland	Landesausscheidung
Wien	1. April 2017 in Wien
Tirol	1. und 2. April 2017
Salzburg	22. April 2017
Burgenland	29. April 2017 im Kulturzentrum Oberschützen
Südtirol	29. und 30. April 2017
Niederösterreich	6. und 7. Mai 2017 in Rabenstein an der Pielach
Kärnten	7. Mai 2017 in Ossiach
Oberösterreich	13. Mai 2017 in Gunkskirchen
Vorarlberg & Liechtenstein	20. und 21. Mai 2017 in Götzis, Kulturbühne Ambach
Steiermark	21. Mai 2017 im VAZ Krieglach

7. Anmeldung zum Bundeswettbewerb

Die Anmeldung muss über den jeweiligen **Landesverband** an die Österreichische Blasmusikjugend, Hauptplatz 10, 9800 Spittal/Drau gerichtet werden. Der Landesverband gewährleistet die Vollständigkeit und Richtigkeit der Anmeldeunterlagen.

Die Anmeldung zum Bundeswettbewerb hat zu enthalten:

- das vollständig ausgefüllte Onlineanmeldeformular
- je vier **Originalpartituren** des Selbstwahlstückes (Die Originalpartituren des Pflichtstückes werden von der ÖBJ vor Ort der Jury zur Verfügung gestellt).

Die Informationen können von der Homepage der Österreichischen Blasmusikjugend unter www.blasmusikjugend.at bezogen werden. Anmeldeschluss für den Bundeswettbewerb ist der **1. Juli 2017**.

Für die Bundesjugendleitung:
Helmut Schmid / Bundesjugendreferent

Fortbildungen

Fortbildungswoche 2016

Von So 28. August bis Do 1. September 2016 finden im Schloss Zeillern wieder zahlreiche musikalische und pädagogische Seminare und weitere ergänzende Workshops statt. Informationen über die Seminarinhalte & online-Anmeldung: www.musikschulmanagement.at

Die Fortbildungswoche ist auch für externe TeilnehmerInnen geöffnet (nach Maßgabe freier Plätze; Nachmeldungen bei stattfindenden Seminaren bis Fr 5. August)

Anmeldung und Kontakt:

Musikschulmanagement Niederösterreich, Christina Waltl, BA
T. 02742 9005 16892, christina.waltl@musikschulmanagement.at

Mo 29. August 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

Funk- und Popsaxophon

mit Thorsten Skringer

Zielgruppe: MusikschullehrerInnen mit dem Unterrichtsfach Saxophon

Mi 31. August 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

Tenorhorn, Bariton oder Euphonium - ähnlich und doch verschieden

mit Emil Haderer

Zielgruppe: MusikschullehrerInnen mit dem Unterrichtsfach Tenorhorn oder Posaune

Mi 31. August 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

The new flute

mit Tilman Denhard

Zielgruppe: MusikschullehrerInnen mit dem Unterrichtsfach Querflöte

Mi 31. August 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

Body Music - Level 2

mit Johannes Bohun

Zielgruppe: MusikschullehrerInnen der Fachgruppe Schlaginstrumente

Mo 29. August 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

und Di 30. August 2016, 9.30 bis 12.30 Uhr

Irische Musik: Stilistik, Arrangement, Improvisation

mit Florian Willeitner

Zielgruppe: MusikschullehrerInnen der Fachgruppen Streichinstrumente und Flöten

Do 1. September 2016, 9.30 bis 17.30 Uhr

Musizieren mit Links

mit Elisabeth Ertl

Zielgruppe: alle MusikschullehrerInnen

Information zu allen Veranstaltungen
und Fortbildungen finden Sie unter
www.musikschulmanagement.at

Orchester

Jugendsinfonieorchester Niederösterreich

Nach den Konzerten im Frühjahr wird nun bereits das Programm für den Sommer geprobt. An folgenden Terminen kann man Niederösterreichs größtes Jugendorchesterprojekt auf der Bühne erleben:

Sa 2. Juli 2016, 20.00 Uhr: Der Nibelungenbrunnen

Dirigent: Daniel Muck, Ort: Donauebühne Tulln

Karten: www.donauebuehne.at

Fr 8. Juli 2016, 19.00 Uhr: Konzert in Gloggnitz

Dirigent: Martin Braun, Ort: Christkönigskirche Gloggnitz

Karten: EUR 15,00 / erhältlich beim Bürgerservice der Stadtgemeinde Gloggnitz (verwaltung@gloggnitz.gv.at, 02662/42 401 20)

Sa 9. Juli 2016, 17.30 Uhr: Prélude zum Sommerkonzert

Dirigent: Martin Braun, Ort: Schlosshof Grafenegg

Karten: www.grafeneegg.com

Junge Bläserphilharmonie Niederösterreich

Im der letzten Sommerferienwoche startet die Junge Bläserphilharmonie Niederösterreich mit einem Probencaamp und drei Konzerten! Gesucht werden für das neu gegründete sinfonische Blasorchester noch KlarinetistInnen und HornistInnen zur Verstärkung!

Fr 2. September, 18.00 Uhr

Abschlusskonzert Probenphase

Dirigent: Daniel Muck, Ort wird noch bekanntgegeben

Sa 3. September 2016, 18.00 Uhr

Konzert in Poysdorf

Dirigent: Daniel Muck, Ort: Poydium Poysdorf

Jugendjazzorchester Niederösterreich

Das Jugendjazzorchester Niederösterreich kann man bei folgenden Konzerten im Juni live erleben:

Do 9. Juni 2016, 18.00 Uhr

Jazz am Campus, Dirigent: Andi Pranzl,

Ort: Universitäts- und Forschungszentrum Tulln

Eintritt: Freiwillige Spenden zugunsten der Caritas

Sa 11. Juni 2016, 18.00 Uhr

Jugendjazzorchester Niederösterreich meets Zawinul!

Dirigent: Daniel Muck, Ort: EventCenter Leobersdorf

Eintritt frei!

Sa 24. September 2016

Konzert im Rahmen von #talente

Jugendsinfonieorchester Niederösterreich, Jugendjazzorchester

Niederösterreich & Junge Bläserphilharmonie Niederösterreich

Ort wird noch bekanntgegeben. **Erstmals sind alle drei**

Jugendorchester Niederösterreichs an einem Tag zu hören!

NÖ Komponisten: Prof. Gerhart Banco zum „90er“

Wer Gast seines Geburtstagskonzerts am 24. April in Pöchlarn war, konnte miterleben, wie Musik im wahrsten Sinne des Wortes jung erhält: Gerhart Banco dirigierte ein langes Konzert ausschließlich mit eigenen Werken, moderierte es selbst und trat darüber hinaus auch noch auf dem Flügelhorn und auf dem Fagott als Solist auf.

Gerhart Banco kam am 26. April 1926 in Wien auf die Welt. Den ersten Kontakt mit der Musik hatte er bereits als Zehnjähriger, als er eine diatonische Knopfharmonika geschenkt bekam. Somit ist Prof. Banco seit 80 Jahren Musiker, davon 70 Jahre in der Blasmusik! Im Jahre 1949 hat er seine erste Kapelle gegründet und seither ist er durchgehend als Kapellmeister tätig, immerhin 67 Jahre, was mit hoher Wahrscheinlichkeit einen österreichischen „Rekord“ darstellt. 1953 besuchte Prof. Banco den ersten verbandseigenen Kapellmeisterkurs und er ist seit vielen Jahren der einzige Teilnehmer, der



noch unter uns ist. Gerhart Banco beeindruckt auch durch seine Vielseitigkeit. Er kann praktisch alle Orchesterinstrumente selbst spielen und hat dies größtenteils im Selbststudium erlernt. Diese wertvolle Kenntnis ist Prof. Banco auch bei seinen Kompositionen sehr nützlich, von denen er bisher weit mehr als 400 geschaffen hat, neben unzähligen Bearbeitungen für verschiedene Besetzungen. Bancos Werke wurden wiederholt mit Preisen ausgezeichnet, als Pflicht- und Selbstwahlstücke für Konzertbewertungen nominiert und auch für Großkonzerte ausgewählt.

Gerhart Banco hat sich um das Blasmusikwesen in unserem Bundesland sehr verdient gemacht: Er war lange Zeit auch Bezirkskapellmeister und Seminarlehrer sowie Prüfer für das Jungmusiker-Leistungsabzeichen und Bewerter bei Marsch-, Konzert- und Kammermusik-Wettbewerben. Anlässlich seines runden Geburtstages verlieh ihm die Stadtgemeinde Pöchlarn die Ehrenbürgerschaft, von seinem Musikverein erhielt er eine Büste und der NÖBV überraschte Prof. Gerhart Banco mit der höchsten Auszeichnung, der Josef-Leeb-Medaille.

Ausstatter von Musikvereinen
von Kopf bis Fuß.

- ▶ Neueinkleidungen – Ergänzungen – Abänderungen
- ▶ Trachten, Uniformen und Dirndlkleider aus eigener Produktion nach Maß
- ▶ Kreative Modellgestaltung – trachtig, modern und traditionell
- ▶ Persönliche Beratung & Service in Ihrem Vereinslokal

www.koller-trachten.at

Koller
Die Kraft der Tracht

Waldmüllerstraße 1 | A-4910 Ried im Innkreis
Tel. 07752/83230 | Fax -4 | office@koller-trachten.at

FOX
BODEN | TREPPE | AKUSTIK

MUSIKRAUMAKUSTIK
vielfältig | individuell | funktionell

FOX HOLZ GesmbH
Molkereiweg 3 | 4912 Neuhofen i. I. | fox.at

EHRENTAFEL

Die NÖ Bläserpost veröffentlicht seit Anfang 1997 die vom NÖBV verliehenen Auszeichnungen. In dieser Ausgabe werden jene Ehrenzeichen genannt, die im März, April und Mai 2016 verliehen wurden. Wir gratulieren allen Ausgezeichneten sehr herzlich und bitten gleichzeitig um Verständnis, dass die Träger der Ehrenmedaillen in Bronze und Silber wegen der großen Anzahl der Verleihungen nicht namentlich genannt werden können.

Ehrenmedaille in Gold (40): Franz WALLNER, Christian ORTNER (MV St. Pantaleon); Kpm. Gerhard ÜBERLACKER (MV Krenstetten); Karl HOLZER, Rudolf KERN, Ernst RUDELSTORFER (MK Kürnberg); Obm. Johann MEISINGER, Karl FRÜHWIRTH, Franz GARTNER, Franz JETZINGER, Leopold JETZINGER, Josef WEBER, Wolfgang WEBER (MV Stift Ardagger); Karl BUCHINGER (MV Ernsthofen); Herbert MARKSTEINER (TMK Ardagger Markt); Obm. Ing. Johann PENEDER, Ernestine HÖLLER, Karl NADLINGER, Ing. Alois OBERLEITNER, Hermine WEIGL (MV Ferschnitz); Franz DORNER (TK Euratsfeld); Christian APPINGER (MV St. Veit/Triesting); Alfred SPANNRING (Ortasmusikkapelle Muthmannsdorf); Josef REISER (Ortasmusikverein Gallbrunn); Heinrich MÜLLER, Walter MAURER, Herbert WOLF (TK Trautmannsdorf); Herbert HAFERL, Walter PETERSCHELKA (MV Auersthal); Obm. Herbert KIRCHNER (1. Weikendorfer MV); Alfred POROD (MV Deutsch-Wagram); Ing. Anton BOGENSTORFER, Johann STEINER (MV Stadt Zistersdorf); Obm. Herbert PROSENITSCH (MV Oberweiden); Robert LUST (STK Weitra); Christian LAYR (TK Moorheilbad Harbach); Christian BRUCKNER, Walter GARY (Blasmusikkapelle Hirschbach); Günter NEUNTEUFEL, Kpm. Erwin STRONDL (TK Bad Großpertholz); Johann GSCHWEIDL (TK Theras); DI Stefan BINDER, Konrad MAURER (TK Wartberg); Josef SCHNEIDER (MV Schmidatal); Franz HAHN (Stadtmusik Maissau); Johann PLATSCHKE (MK Obermarkersdorf); Alfons KOLLER, Anton DEIBLER (TK Ziersdorf und Umgebung); Kpm. Mag. Michael GRÜNAUER, Ing. Walter BINDER, Christine KÜHRER, Franz TRÖTHANN, Eva WALDHERR (TK Guntersdorf); Manfred TEUBEL (MK Irnfritz); Manfred BINDER (MV Vitis); Gerhard GAUGUSCH, Raimund VOGLER (MK „Seebachbuam“ Aigen/Raabs); Josef WINTNER (TK Rossatz); Josef WEIRER (MK St. Aegydt/Neuwalde); Martina SCHAFFHAUSER (MK Kleinzell); Obm. Thomas FARNBERGER, Dominik OBERMAIER, Gerhard STRITZL, Roland WILFINGER (STK Hainfeld); Hermann KESSEL (TK Türnitz); Andreas GILLICH, Andreas HARANT, Katharina HARANT (MV Mitterbach); Ing. Johannes KARNER, Eva KOBERWEIN, Dipl.Päd. Veronika PFEIFFER (Blasorchester der MG St. Veit/Gölsen); Franz WIESENDORFER, Ulrike GANSCH (MV Bischofstetten); Franz LUNZER, Kpm. Gerhard SCHNABL (MV Neumarkt/Ybbs); Martin BRACHINGER (MV Persenbeug Gottsdorf-Hofamt Priel); Monika GFUNDTNER (MV Gerolding); Manfred SCHMIDL (Jugend- und TK Blindenmarkt); Ing. Herbert HÜBL (MV Marbach/Donau); Ingeborg MAYER (MV Hürm); Johann HACKL (MV Hürm); Ignaz ALBRECHT (MV Golling/Erlauf); Obm. Reinhard KRIZSO, Franz RÖGNER, Leopold RÖGNER, Walter BRENNER (MV „Harmonia“ Großengersdorf); Friedrich RAUCH (MV Gaweinstal und Umgebung); Josef DACHAUER (MV Kronberg); Anneliese NAGL, Ernst LOHWASSER (TK Wartmannstetten); Kpm. Anton ARTNER (Blasmusikverein Hofstetten-Grünau); Herbert KÖNIG (Blasmusik Hafnerbach); Johann KASSECKERT (Blasmusikkapelle Kasten); Hermann EIGELSREITER (Trachtenmusikverein der MG Frankenfels); Gerhard OSANGER (MV Ortskapelle Gresten); Kpm. Hermann SCHNECK, Anton WURZENBERGER (MV St. Georgen/Leys); Rudolf ZELLER (MV Purgstall); Kpm. Martin ZELLHOFER (MV St. Anton/Jeßnitz); Kpm. Siegfried SPIELER, Martin FRÖHLICH (Blasorchester Gresten); Andreas ECKERL (Musik- und Gesangverein Tulbing); Johannes HENEIS (MV Sieghartskirchen); Ing. Gerhard ALLINGER (MV Sallingberg); Leopold NEUNINGER (MV Gutenbrunn); Obm. Franz RAUCH (MV Schweiggers); Karl WIESMAYER (MK Langschlag)

Ehrenmedaille in Gold (50): Johann GRÜNER (MV Stift Ardagger); Leopold DIETL, Karl LETTNER, Franz LETTNER (MV Erla); Johann MUHR (Ortasmusikverein Gallbrunn); Leopold MARCHART (MV Auersthal); August ANIBAS, Obm. Karl POROD (TK Brand); Ing. Herbert EDER, Josef EDER, Wilfried HAMMER, Ernst PFEIFER (TK Guntersdorf); Waltraud WEISZ (TK Rossatz); Johann DORNER, Herbert MITTERBÖCK, Karl SCHWEIGER (MK St. Aegydt/Neuwalde); DI Herbert GERERSDORFER, Herbert JELINEK (MV Neumarkt/Ybbs); Johann ANIWANTER, Josef DIENDORFER, Franz STEGMAIER (TK Weidental); Karl SITZ (MV Golling/Erlauf); Johann LEHNER (MV Schrick); Kurt LUMPI (MV Schwarzaug/Gebirge); Hermann LOIBL (MV Ortskapelle Gresten); Gerhard ADENSAMER (MV Oberndorf/Melk); Günter HENEIS, DI Anton HENEIS (Blasmusik Heiligeneich)

Ehrenmedaille in Gold (60): Franz LUTZ (Ortasmusikverein Gallbrunn); Eduard RITTER (MV Vitis); Helmut WIMMER (TK Nöhagen); Johann PERTHOLD (MK St. Aegydt/Neuwalde); Alois GRUBER (MV Krummnussbaum); EKpm. Karl LECHNER (MV Purgstall); EKpm. Ewald PINTER (Blasorchester Gresten)

Ehrenmedaille in Gold (70): Hermann WEINBERGER (STK St. Valentin); EKpm. Johann SUCHY (TK Trautmannsdorf); Rupert TRISKO (TK Brand); Herbert KAUSL (MV Mühldorf); Franz STERKL (MV Bischofstetten); Kpm. Prof. Gerhart BANCO (STK Pöchlarn)

Ehrenzeichen für besondere Verdienste: Albert LANGEDER; Johann LUGER, Franz REISINGER (MV Ferschnitz); Josef FÖLS, Ferdinand AUINGER (MV Erla); Annika BASCHA, Stefanie BASCHA, Friedrich FELBER, Annika PALKOVICH, Daniel SPITZER, Thomas SPITZER, Eva-Maria WEISS (Eisenbahner-MV „Flugrad“ Wiener Neustadt); Otto BURGER, Franz GSCHAIDER, Maria REISCHER, Karl SCHWEIGER (MK Pernitz); Karin HOFER, Martha FELLNER, Sabine HAFERL (MV Auersthal); Rudolf ZIEGLER (TK Theras); Ing. Ronald BAUER, Mag.art. Sonja FLACHHOFER, Mag. Katrin GROISS, Mag.(FH) Stefan SCHMID, Thomas SCHREJMA, Kpm. Ing. Ernst WALLY (MK Obermarkersdorf); Otto ROHRINGER (TK Guntersdorf); Mag. Petra HOFBAUER (MK Irnfritz); Obm. Wolfgang BAUER (MV Vitis); Kpm. Gerhard VIEGHOFER (MV Mühldorf); Ernst ZUSNER (MK St. Aegydt/Neuwalde); Kpm. Wolfgang WINTER, Ing. Franz TEUFEL, Johann PANZENBÖCK (TK Türnitz); Margit PICHLER (MV Bischofstetten); Kpm. Gerhard FALKENSTEINER, Ronald THANNER (MV Kilb); Obm. Engelbert STRASSER, Sylvia TEUFL, Bernhard TEUFL, Martin HERZOG, Mario JANKER, Daniel KÖGEL,

EHRENTAFEL

Engelbert SCHARNER, Evelyn THANNER (MV Kilb); Obm. Stefan UHL (Jugendkapelle Staatz); Josef REHART (MV Traismauer); Bundesrat a.D. Josef FAUSTENHAMMER (MV Sieghartskirchen); Dr. Franz POPP, EKpm. Johann BÖSENDORFER (STK Purkersdorf); Erich LANG, Josef STEININGER (Gemeinde-Blasmusikkapelle Grafenschlag)

Marketenderinnen-Abzeichen in Silber: Melanie FUCHSLUGER (TMK St. Georgen/Klaus); Helene WAHL (TMK Wallsee-Sindelburg); DI(FH) Nicol KRONSTEINER (MK Kürnberg); Roswitha HARTMANN, Manuela REISINGER, Julia SCHRAMMEL (TK Euratsfeld); Birgit GÄRTNER, Gabriele GRÜBLING (STK Traiskirchen); Elisabeth HUBENY, Astrid POISINGER, Irene SCHLEGTENDAL; Martina STARK (Gaadner Blasmusik); Ilse BAUER, Mag. Natascha MAYRHOFER, Katharina REISER, Katrin WALLNER (Ortasmusikverein Gallbrunn); Cornelia HENTSCHEL (TK Trautmannsdorf); Daniela ANDRE, Regina RIEDL, Julia SILBERBAUER (MK Langau); Karin STAFFENBERGER (TK Maria Laach); Sonja KERSCHNER (MV Kilb); Cornelia FELLNHOFER, Claudia WAGNER (MV Klein Pöchlarn); Sandra MÜLLER, Viktoria SAMMER (Ortasmusik Pillichsdorf); Katrin TEIX (MV Priggilitz); Anna STRASSGÜTL, Vera HEISSENBERGER (MV Zöbern); Mag. Bernadette SCHOGGER (TK Inzersdorf-Getzersdorf); Regina GRASMANN, Claudia PFEIFFER (Trachtenmusikverein der MG Frankenfels); Nicole STEINER, Daniela FÜSSELBERGER (Blasorchester Gresten); Sylvia MAYER (Gemeindemusikkapelle Bad Traunstein); Kristina STROHMER (MV Groß Haselbach)

Marketenderinnen-Abzeichen in Gold: Irene HENSLER-KÖHLER, Daniela HUTTERER (MV Prellenkirchen); Daniela BÜGER, Karin SCHELLENBERGER (TK Ziersdorf und Umgebung); Anita GRUBER (TK Türnitz); Dagmar STAUDENMAYER, Anita KAISER (TK Inzersdorf-Getzersdorf)

Ehrennadel in Bronze: Obm. Josef GRILL (TMK St. Georgen/Klaus); Johann GÜNTHER (MV Kollmitzberg); Bgm. und LSI a.D. HR Josef JOCHINGER (Jugendblasorchester Haag); Peter LECHNER (Ortskapelle Gutenstein); Siegfried RAUTER, Albrecht ROSEGGER (Eisenbahner-MV „Flugrad“ Wiener Neustadt); Ing. Erich WIESINGER (1. Weikendorfer MV); Kpm. Norbert SIMUNOVIC (MV „Harmonie“ Obersiebenbrunn); Herbert WINALEK (MK Zellerndorf); Obm. Manfred LOYDOLT (Blasorchester Waidhofen/Thaya); Karl ETZ, Obm. Ing. Richard HOLZER, Dieter RAMSSL, Christine TRAHT (MV Etsdorf-Haitzendorf); EObm. Heribert KERSCHNER (Blasorchester der MG St. Veit/Gölsen); Kpm. Anton HÖLLERSCHMID (TK Emmersdorf); Magdalena REITHMAYER (TK Maria Laach); Alois RAMEDEK (TK Weintental); Johann RAHMING, Franz VSETECKA, Helga ZEINER, Simon ZEINER (Dorfmusik Ottenthal); Obm. Josef KALTENBRUNNER (Ortasmusik Pillichsdorf)

Ehrennadel in Silber: Kpm. Mag. Gerhard FLUCH (TMK St. Georgen/Klaus); BezKassier Kurt WILFORT (BAG Amstetten); Obm. Franz HONEDER (MV Kollmitzberg); Christian SCHÖRKHUBER (MK Kürnberg); Obm. Ing. Johann PENEDER (MV Ferschnitz); Kpm. Franz STEINER (MV St. Veit/Triesting); Anna Maria SCHINDLAUER (MV Ebreichsdorf); Karl KREN (MV Rohr/Gebirge); Gerhard EDER (Ortasmusik Ollersdorf); Kpm. Wolfgang MEDLITSCH (MV Oberweiden); Kpm. Martina BAUER (STK Weitra); Anton DEIBLER (TK Ziersdorf und Umgebung); Martina ZACH (MV Etsdorf-Haitzendorf); EObm. Johann BAUER, Herbert KAUSL (MV Mühldorf); Kpm. Robert MARTSCHIN (MV Gerolding); Gerald KRAYATSCH-HINTERMEYER, Karl REITHMAYER (TK Maria Laach); Kpm. Wolfgang ÖCKMAYER (MV Marbach/Donau); Josef EXLER (MV Kronberg); Alois FISCHER, Andreas BOLLWEIN (Blasmusik Hafnerbach); Obm. Leopold LUGBAUER (MV Obergrafendorf-St. Margarethen); Leopold SCHOLLER (Blasmusikverein Steinakirchen/Forst); Willibald LUGER (Ehrenmitglied STK Purkersdorf); Kpm. Christian MISTELBAUER (MV Kottes); Ulrike RUS (Jugendmusikkapelle Schönbach); Bgm. Friedrich FÜRST, Kpm. Martha LODI-HOBEL, Ing. Martin REHBERGER, Leopold ZEINZINGER (TK Martinsberg)

Ehrennadel in Gold: Franz PRESSL (TMK Ardagger Markt); Manfred PALMANSHOFER (TK Euratsfeld); Franz PERGER (Blasmusik Bruck/Leitha); EObm. Karl EDELHOFER (Ortasmusik Hohenruppersdorf); Wilhelm PRINZ (MV Dobersberg); Kpm. Peter Anton SURBÖCK (STK Krems); Johann FERTL (TK Maria Laach); Ernst GANSCH (MV Kilb); Josef HOFBAUER (Gemeinde-Blasmusikkapelle Grafenschlag); Kpm. Johann RUS (Jugendmusikkapelle Schönbach)

Förderernadel in Silber: Katharina AFFENGRUBER, Christian AFFENGRUBER, Josef KRALOVEC, Robert WISCHENBART, Maria PENEDER (MV Ferschnitz); Vzbgm. Ferdinand GAUPMANN (MV Rohr/Gebirge); Ferdinand BURGSTALLER (MV Melk); Gottfried RIEDL (MV Schrick); GF Manfred ANGER (MV Kronberg); Gertrude KLONNER, Roswitha FICHTINGER (MV Arbesbach)

Förderernadel in Gold: Katharina SEIBERL (MV Gerolding); Bgm. Ing. Manfred ROITNER (MV Kilb); DI Rudolf STIEGLER (Felsler Hauerkapelle)

Prof.-Josef-Leeb-Medaille: Prof. Gerhart Banco (NÖBV)

Verdienstmedaille des ÖBV in Silber: Kpm. Roman PRÜLLER (MV Behamberg); Obm. Leopold SCHNEIDER (MV Wilfersdorf und Umgebung); Kpm. BSc. Martin ESCHBERGER (Ortasmusik Pillichsdorf); Kpm. Reinhard HUMMER (MK St. Valentin-Landschach)

Verdienstmedaille des ÖBV in Gold: Franz GRAF (STK Gmünd); Leopold REICHL (MV Gerolding)

Verdienstkreuz des ÖBV in Silber: Obm. Karl UNGERBÖCK (1. Pottschacher MV / BAG Neunkirchen)

CISM-Verdienstmedaille in Gold: ÖBV-Präsident Dr. Friedrich Anzenberger (ÖBV)

Raiffeisen
Meine Bank



In Kürze erfolgt der Auftakt zu
einzigartigen Klanggenüssen.

Raiffeisen fördert Begeisterung.

Bei vielen Musik-Höhepunkten.

Dass Sie über Konzerte in höchsten Tönen schwärmen werden, können wir nicht garantieren - aber uns dafür engagieren. So fördern wir den Niederösterreichischen Blasmusikverband als Hauptsponsor damit Sie stimmungsvolle Momente erleben. Mit Raiffeisen sind Sie live dabei! www.raiffeisen.at



**begegnen-genießen-
veranstalten**

Herzliche Gastfreundschaft erwartet Sie. Spüren Sie den Klang im stilvollen Ambiente des Renaissanceschlusses im Herzen des Mostviertels.

**Anzahl Zimmer: 60
Anzahl Betten: 163
Restaurant / Bankett: 60/500
Seminarräume: 13
Seminarraumfläche: 1800m²**

Finden Sie im neuen, außergewöhnlichen Schloss Restaurant einmalige Gaumenfreuden. Für den Sommer steht Ihnen auch unsere neu errichtete Innenboferrasse für jeden kulinarischen Genuss offen.

Anfahrt:
Autobahnabfahrt Amstetten West- die Erste Ausfahrt im Kreisverkehr rechts- nach ca. 300m wiederum rechts abbiegen - ca. 1 km nach Zeillern

Schloss Hotel Zeillern macht Freu(n)de

3311 Zeillern • Schloss Straße 1
Tel.: +43 (0) 7472 / 65501 • Fax: 13
e-mail: office@schloss-zeillern.at
www.schloss-zeillern.at

Medieninhaber und Herausgeber:
NÖ Blasmusikverband, 3311 Zeillern,
Schlossstraße 1; Redaktion: Dr. Friedrich
Anzenberger, A-3062 Kirchstetten, Weinheberplatz 1

Entwurf des Logos, Gestaltung, Layout und
Gesamtherstellung: Lero Communication,
A-3300 Amstetten, Bahnhofstraße 20

Druck: Dockner Druck GmbH, Kuffern
Verlags- und Herstellungsort: Zeillern

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:
Medieninhaber von "NÖ Bläserpost" ist der
NÖ Blasmusikverband, Obmann Dir. Peter Höckner,
Schriftführerin Mag. Christine Mayer, Kassier August
Prüller, alle 3311 Zeillern, Schlossstr. 1. Die "NÖ
Bläserpost" ist das offizielle Informationsorgan des
NÖ Blasmusikverbandes.